

Zahnärzte
Köser, Sörensen und Hoffmann
 – Implantate – Laser – Digitale Abdrücke –



www.zahn.se

Eröffnung in neuen Praxisräumen

Wandsbeker Marktstraße 163 – Telefon 040/68 69 99

Wer gibt mir ein Zuhause?



Hupsie (4)
Die etwas unruhige Schäferhund-Collie-Dame braucht einen erfahrenen Halter.

Mischa (7)
Der schmusige Kater mag Kinder, braucht Freigang und gute Pflege nach einer OP.

Fee (2)
sucht mit ihren Schwestern Mississippi und Georgina ein neues Zuhause mit Freigang.

TIERSCHUTZVEREIN, ☎ 211 10 60

Clinical Research Hamburg GmbH

Sie leiden an COPD und sind mindestens 40 Jahre alt?


Wir suchen Personen, die bei der Überprüfung von zugelassenen Wirkstoffen zur Behandlung von COPD mitwirken wollen. Alle studienbedingten Maßnahmen (Medikamente, Patientenberatung etc. ...) werden vom Auftraggeber der Studie bezahlt. Teilnehmende Patienten erhalten eine Aufwandsentschädigung.

Falls Sie Interesse an dieser Untersuchung haben, so melden Sie sich bitte bei: **Tel.: 040 – 63 12 97 0**

Rahlstedter Bahnhofstr.33; 22143 Hamburg (über der HASPA)
 www.crh-hamburg.de; Email: info@crh-hamburg.de

Fragen zur Zahnarzt-Abrechnung?

Immer mittwochs von 15-17 Uhr beantwortet ein erfahrener Zahnarzt an der InfoLine der Kassenzahnärztlichen Vereinigung unter Telefon 36 147-222 alle Fragen rund um den Heil- und Kostenplan, Zahnersatzplanung und weitergehende Fragen. **Neu:** Sie können auch zu einem persönlichen Gespräch kommen. Anmeldung erbeten unter 36 147-0.



Allg. Alster-Möbeltransporte
 Senioren-Umzüge • Transporte • Entrümpelungen
Tel. 040 / 2000 4000

ANZEIGE

Endlich wieder feste Zähne
Dank innovativen Verfahren mehr Lebensqualität erhalten

Am Samstag, 26.08.2017 um 11.00 Uhr, informiert das Expertennetzwerk von Implantologie Hoch3 rund um das Thema feste Zähne an einem Tag. Bisher mussten Menschen, die mehrere Zähne verloren haben, eine Zahnprothese tragen. Leider verursachen Prothesen häufig Druckstellen und Schmerzen. Jeder Betroffene weiß, was es heißt, auf manche Speisen verzichten zu müssen und mit den „Dritten“ zu leben.

Das Netzwerk von Implantologie Hoch3, eine Initiative von Oralchirurg Prof. Dr. Kai-Hendrik Bormann, den Zahnärzten Dr. Matthias Müller und Dr. Stefan Bethge, und dem zahntechnischen Labor Cuspisidus, stellen eine neue und einfache Behandlungsmethode für dauerhaft feste Zähne vor.

Das Behandlungskonzept „Feste Zähne an einem Tag“ wurde klinisch dokumentiert und hat sich in den letzten 10 Jahren bereits bewährt. Die im zahnlosen Kiefer fehlenden Zähne werden durch eine Brücke ersetzt, die von nur vier Zahnimplantaten getragen wird. „In der Regel ist für den Einsatz der Implantate kein zusätzlicher langwieriger Knochenaufbau notwendig. Das Behandlungskonzept ist daher auch für Menschen mit schwierigen Voraussetzungen geeignet“, erklärt der Oralchirurg Prof. Bormann.

Die Patienten können schon an dem Abend des Eingriffs ausprobieren, wie es sich anfühlt, wieder feste Zähne zu haben. Ein besonderer Moment – und für Viele ein Zugewinn großer Lebensqualität.



Die nächsten Termine im Überblick:
 Samstag, 26.08.2017 um 11 Uhr
 Mittwoch, 18.10.2017 um 19 Uhr
 Donnerstag, 23.11.2017 um 19 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei. Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, bitten wir Sie um Ihre Anmeldung unter kontakt@implantologiehoch3.de oder telefonisch unter 040 31 97 57 67.

Veranstaltungsort: Johanniskloster 16, 5.OG, 20459 Hamburg

Ein Fonds für Freiräume

Finanz-Initiative fördert 58 Projekte für Integration von Geflüchteten

Von Miriam Flüß

HAMBURG Gemeinsam Musik machen, Essen, Kochen, Klönen – das schafft Integration: Geflüchtete und Anwohner treffen sich für kulturelle Aktivitäten, Vorreiter sind oft die Stadtteilhäuser. Doch solche Veranstaltungen kosten Geld, die finanziellen Mittel bringt zum Teil der ‚Fonds-Freiräume‘ auf.

Vor einem Jahr fiel der Startschuss für den Fonds, der kulturelle Projekte mit Geflüchteten in Hamburger Stadtteilen fördert. Er ist ein gemeinsames Projekt der Hamburgischen Kulturstiftung, der Körber-Stiftung und der Alfred Toepfer Stiftung und wurde in Zusammenarbeit mit Stadtkultur Hamburg entwickelt. In diesem Jahr wurde das Engagement fortgeführt, 29 Projekte wählte die Jury zur Förderung in Höhe von insgesamt 200.000 Euro aus.

Insgesamt 400.000 Euro

Nach einem Beschluss der Hamburgischen Bürgerschaft wurden weitere 200.000 Euro aus dem Hamburger Integrationsfonds ergänzt, sodass in diesem Jahr insgesamt 400.000 Euro zur Verfügung standen.

Insgesamt 58 Kulturprojekte werden von dem Geld gefördert, darunter auch „Klangspiele zwei“ aus dem Goldbekhaus, „Taste my World – Kulturkost am Tisch für alle“ vom Kulturhaus Eppendorf und „Welcome Music Session“ von der Barmbeker Zinnschmelze.

„Wir freuen uns sehr über die Förderung durch den Fonds Freiräume. Wir werden mit 8.900 Euro gefördert und suchen noch eine Kofinanzierung in Höhe von etwa 2 000 Euro“, so Klaus Kolb vom Kul-



„Klangspiele“-Auftritt: Saliou Cissokho aus dem Senegal spielt auf der Kora **Foto: Martin Soprai**



Die Träger (v.l.): Kultursenator Carsten Brosda, Anja Pahlke (Körber-Stiftung), Ansgar Wimmer (Alfred Toepfer Stiftung), Gesa Engelschall (Hamburgische Kulturstiftung) und Corinne Eichner (Stadtkultur Hamburg)

turhaus Eppendorf. Gemeinsam essen, teilen, experimentieren, gestalten, interagieren, faszinieren, intervenieren und kreieren sind die Stichworte, mit denen Kolb sein Projekt „Taste my World“, bei dem Kunst und Kulinarik zusammenkommen, umschreibt.

„An einem Tisch für alle kommen verschiedene Kulturen und künstlerische Medien zusammen und machen interkulturelle Begegnung schmackhaft, simpel und sinnlich erfahrbar.“ Konzipiert wird das Projekt, das Anfang 2018 seinen Auftakt feiern soll, von der Künstlerin Sarita Dey.

Die „Welcome Music Session“ in der Barmbeker Zinnschmelze wird mit 7.400 Euro aus dem Fonds gefördert. An jedem zweiten Donnerstag im Monat kommen Musikbegeisterte aus Flüchtlingsunterkünften, der Barmbeker Nachbarschaft und ganz Hamburg zusammen, um gemeinsam Musik zu machen und sich kennenzulernen. Instrumente können mitgebracht werden. Die nächsten Music Sessions finden statt am 14. September, 12. Oktober, jeweils ab 20 Uhr.

An geflohene Künstler richtet sich das Projekt „Klangspiele zwei“ des Goldbekhauses, das mit 7.200 Euro gefördert wird. „Unsere Erfahrung ist, dass geflüchtete Künstler durch Sprach- und Orientierungskurse auf vieles in ihrem neuen Lebensumfeld vorbereitet werden, jedoch nicht auf die vielfältigen, zu ihrem Herkunftsland sehr unterschiedlichen Anforderungen beim Organisieren künstlerischer Aktivitäten“, erklären Behnaz Vassighi und Jürgen Krenz vom Goldbekhaus.

► **Website der Hamburgischen Kulturstiftung, www.kulturstiftung-hh.de**

Endspurt für urbane Gärtner

Schnell noch ein Foto beim ‚Kübelkontest‘ einreichen

BARMBEK Der 2. Barmbeker Kübelkontest geht in den Endspurt: Noch bis Donnerstag, den 31. August, kann jeder, der selbst zu Schaufel, Harke und Gießkanne greift und im öffentlichen Raum einen Blumenkübel oder eine Fläche bepflanzt, die grün-bunten Ergebnisse als Foto online stellen.

Ins Leben gerufen hat den Wettbewerb die Barmbeker Urban Garden-Initiative FuhsGarden. Sie will dazu anregen, die Wege und Straßen im Stadtteil zum Blühen zu bringen. Schöne Beispiele gibt es bereits zu sehen: Graue Betonringe, von der Stadt zur Parkplatzbegrenzung oder Verkehrsberuhigung aufgestellt, die in privater Eigenregie bepflanzt und gepflegt werden. Oder kleine Beete, die dank liebevoller Zuwendung zur Augenweide geworden sind. Alle Einsendungen



Foto: Busse

Almuth und David, die Initiatoren des Kübelkontests, tragen dazu bei, dass der Stadtteil aufblüht
Foto: cb

abgestimmt werden. Die Preisverleihung findet am Sonntag, den 24. September, um 15 Uhr im FuhsGarden, dem Gemeinschaftsgarten an der Steilshooper Straße 230, Höhe Wendebucken, statt. Es gibt schmackhafte Preise zu gewinnen. (cb)

GOLDANKAUF
 sofort für 1 g Goldbarren 999
37,- €
 Zahngold auch mit Zähnen, Schmuck, Altgold, Omaschmuck, Silber, Besteck auch versilbert.
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr
Goldankauf 111
 HH-Uhlenhorst • Herderstraße 2
 Verlängerung Winterhuder Weg (B5) mit den Buslinien 25/172 zu erreichen
 Station Hebbelstraße
 www.gold-silberankauf-hamburg.de